

Gute Idee für bessere Hochschullehre ausgezeichnet

Professor Clemens Cap erhält Auszeichnung des Stifterverbandes

Der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft hat Prof. Clemens Cap von der Universität Rostock für seine Idee zur Verbesserung der Hochschullehre zum Fellow ernannt.

Der Inhaber des Lehrstuhls für Informations- und Kommunikationsdienste am Institut für Informatik erhält den mit 50.000 EUR dotierten Preis zweckgebunden für die Anschubfinanzierung des geplanten Entwicklungsvorhabens.

Bei seiner Idee "Multiscript - Kollaborative Lernmaterialien von vielen für viele" geht es darum, die Anmerkungen von Studierenden in Lehrunterlagen als wichtige Ressource für Studierende und Dozenten gemeinsam nutzbar zu machen. Als handschriftliche Notiz könnte diese Ressource nicht erschlossen werden. Die Vision ist daher das gemeinsame digitale Skriptum im Web-Browser, in das Studierende Anmerkungen, Fragen und Vorschläge eintragen und auf die Dozenten und andere Studierende zugreifen können ? zeitgleich zur Lehrveranstaltung oder in späteren Semestern.

Eine Jury des Stifterverbandes, zusammengesetzt aus Lehrenden und Studierenden aus den verschiedensten Fachrichtungen, hat die besten 14 Konzepte aus 157 Anträgen ausgesucht. Die Auszeichnung von Prof. Cap ist die einzige, die in die neuen Bundesländer geht.

"Wir freuen uns, dass wir mit diesem Projekt nicht nur Publikationen in unserem Forschungsgebiet der Web-basierten Internetkommunikation erarbeiten, sondern unsere Ideen auch einen unmittelbaren Nutzen für unsere Studierenden ergeben.", sagt Prof. Clemens Cap. "Für Mecklenburg-Vorpommern als Flächenland bedeutet diese Ergänzung der Präsenzlehre durch elektronische Medien eine Verbesserung des Unterrichts selbst dann, wenn Lehrende und Lernende sich gerade nicht am selben Ort aufhalten.", so Cap weiter.

Hintergrund zum Stifterverband

http://www.stifterverband.info/ueber_den_stifterverband/index.html
<http://www.stifterverband.de/lehrfellows2013>

Der Stifterverband ist eine Gemeinschaftsaktion der deutschen Wirtschaft. In ihm haben sich rund 3.000 Unternehmen, Unternehmensverbände, Stiftungen und Privatpersonen zusammengeschlossen, um Wissenschaft, Forschung und Bildung voranzubringen. Seine gemeinnützigen Aktivitäten finanziert der Stifterverband ausschließlich über die Beiträge und Spenden seiner Mitglieder und Förderer. Dank der privaten Finanzierung ist es möglich, unbürokratisch und frei von staatlichen Vorgaben zu handeln.

Hintergrund zur Universität Rostock

Die Universität Rostock wurde 1419 gegründet. Sie ist die älteste Universität im Ostseeraum und die drittälteste Deutschlands. An neun Fakultäten werden für derzeit 15.000 Studierende 100 Studienrichtungen angeboten. Forschungsschwerpunkte sind u.a. Alternative Energien, Assistenzsysteme, Biomedizinische Technik, Laser-Optik, Lebenswissenschaften und Regenerative Medizin.

Ansprechpartner

Prof. Clemens H. Cap
Institut für Informatik
Telefon: 0381 / 498 7500
clemens.cap(at)uni-rostock.de

Dr.-Ing. Thomas Mundt
(Kommission für Öffentlichkeitsarbeit des Instituts für Informatik)
Institut für Informatik
Telefon: 0381 / 498 7505
thm(at)informatik.uni-rostock.de